



Protokoll für Zeitlimit bei Auswechslungen

Protokoll für Zeitlimit bei Auswechslungen

Einleitung

Dieses Protokoll bezieht sich auf Regel 3, wonach ein ausgewechselter Spieler das Spielfeld innerhalb von **zehn Sekunden** verlassen haben muss, um Zeitschinden und Störungen des Spielflusses zu verhindern.

Verfahren

- Sobald die Auswechslung auf der Auswechseltafel angezeigt wird oder, falls keine Tafel vorhanden ist, sobald der Schiedsrichter das Zeichen zur Auswechslung gibt*, muss der ausgewechselte Spieler das Spielfeld:
 - innerhalb von **zehn Sekunden**
 - über die nächste Begrenzungslinie verlassen haben, es sei denn, der Schiedsrichter zeigt etwas anderes an.

Wenn der Schiedsrichter die Ausrüstung des Einwechselspielers an der Mittellinie kontrollieren muss, beginnen die **zehn Sekunden zu laufen, nachdem der Schiedsrichter die Kontrolle abgeschlossen und das Zeichen zur Auswechslung gegeben hat.*

- Der Schiedsrichter kann einen **Countdown der letzten fünf Sekunden** mit den Fingern seiner erhobenen Hand und zusätzlich gegebenenfalls mündlich herunterzählen.
- Wenn der ausgewechselte Spieler das Spielfeld nicht innerhalb der **zehn Sekunden** verlassen hat:
 - muss er das Spielfeld **trotzdem** so schnell wie möglich **verlassen**,
 - darf der Einwechselspieler das Spielfeld **noch nicht betreten**,
 - **wird das Spiel fortgesetzt**,
 - kann weder die Auswechslung zurückgezogen noch der Einwechselspieler geändert werden,

- darf der Einwechselspieler das Spielfeld erst während der **ersten Spielunterbrechung** nach Ablauf **einer Minute** nach der Spielfortsetzung und nach dem entsprechenden Zeichen des Schiedsrichters betreten.
- Der Schiedsrichter bestimmt das Ende **dieser Minute**, die mit einer laufenden Uhr gemessen wird, und kann dabei von den weiteren Spieloffiziellen unterstützt werden.
- Wenn während einer Spielunterbrechung mehrere Auswechslungen vorgenommen werden, müssen alle ausgewechselten Spieler das Spielfeld innerhalb von **zehn Sekunden** nach der Anzeige auf der Auswechsltafel bzw. nach dem Zeichen des Schiedsrichters für die letzte Auswechslung verlassen haben. Die Anzeige auf der Tafel bzw. das Zeichen des Schiedsrichters darf zwischen Auswechslungen, die während derselben Spielunterbrechung vorgenommen werden, nicht verzögert werden.
- Wenn das Zeitlimit von **zehn Sekunden** überschritten und der Einwechselspieler am Betreten des Spielfelds gehindert wird, wird der ausgewechselte Spieler nur verwarnt, wenn er das Spiel übermässig verzögert.
- Der Schiedsrichter kann entscheiden, das Zeitlimit von **zehn Sekunden** nicht durchzusetzen, u. a., wenn ein Spieler das Spielfeld:
 - aufgrund einer Verletzung eindeutig nicht innerhalb des Zeitlimits verlassen kann,
 - aus Sicherheitsgründen nicht über die nächste Begrenzungslinie verlassen kann.

Da der Countdown dazu dient, den Spielfluss aufrechtzuerhalten und Zeitschinden zu verhindern, sollte der Einwechselspieler das Spielfeld betreten dürfen, wenn sich der ausgewechselte Spieler nach Ablauf des Countdowns kurz vor der Begrenzungslinie befindet oder diese überschreitet.